

Petra Angl folgt auf Thomas Gierl

Stühlerücken im Geiersthaler Gemeinderat nach dem Rücktritt des langjährigen FWG-Bürgervertreters

Von Marion
Wittenzellner

Geiersthal. Seit Dienstagabend hat sich die Frauenquote im Geiersthaler Gemeinderat auf ein Fünftel der Sitze erhöht. Weil Thomas Gierl (FWG) wegen anhaltender unüberbrückbarer Differenzen mit Bürgermeister Anton Seidl (SPD) mittels schriftlicher Erklärung vom 5. Februar sein Amt überraschend niedergelegt hatte (der *Viechtacher Bayerwald-Bote* berichtete), komplettiert ab sofort dessen Listennachfolgerin Petra Angl das Gremium. Neben der 3. Bürgermeisterin Sylvia Augustin und Maria Steer ist sie somit jetzt die dritte Frau in der 15er-Runde.

508 Stimmen hatte die 51 Jahre alte Getränkefachverkäuferin aus der Ortschaft Geiersthal bei der letzten Kommunalwahl im März 2014 als FWG-Kandidatin von Platz 10 aus geholt. Damit war sie hinter ihrem Parteifreund Gierl und zwei weiteren FWG-Kandidaten auf Platz vier der Liste gelandet. Nach Gierls Rücktritt – eine



Als neue Gemeinderätin begrüßt hat Bürgermeister Anton Seidl (SPD) Petra Angl von der FWG. – Foto: M. Wittenzellner

Genehmigung oder ein Beschluss des Gemeinderats ist hierfür seit dieser Legislaturperiode nicht mehr erforderlich – hat sie sich am 12. Feb-

ruar bereit erklärt, das Mandat anzunehmen. Vorgestern war Petra Angl bereits ganz offiziell zur 27. Sitzung geladen. Nachdem das verbliebe-

ne Gremium zunächst mit 12:0 Stimmen (Thomas Stadler und Sylvia Augustin fehlten entschuldigt) einhellig festgestellt hatte, dass Thomas Gierl aus dem Kreis ausgeschieden ist und dass für dessen Nachrückerin keine Amtsantrittshindernisse bestehen, nahm ihr Bürgermeister Seidl vor den Augen ihrer Kollegen und der zahlreich anwesenden Zuschauer, die sich für diesen feierlichen Akt von ihren Plätzen erhoben hatten, den Treueeid auf das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland und auf die Verfassung des Freistaates Bayern ab.

Anschließend übernahm die neue Gemeinderätin quasi im fliegenden Wechsel den freien Stuhl von Thomas Gierl (der nicht anwesend war) und beteiligte sich als nunmehr vollberechtigtes Mitglied des Kollegialorgans an den Beratungen und Abstimmungen zu den nachfolgenden Tagesordnungspunkten, die neben den Projektvorstellungen ansiedlungswilliger Gewerbebetriebe (Bericht auf Seite 25) auch

noch verschiedene Bauanträge, die Sanierung einer gemeindlichen Mietswohnung, den Neubau eines Bahnsteigs am Haltepunkt Teisnach-Technologiecampus, die Vorstellung eines Planungsentwurfs für den Dorfgemeinschaftsraum Altnußberg, den Bericht des Bürgermeisters sowie Anfragen der Gemeinderatsmitglieder umfassten (ein ausführlicher VBB-Bericht hierzu folgt).

Weil Gierl bislang auch als Mitglied des Rechnungsausschusses und als stellvertretendes Mitglied des Sozialausschusses fungiert hatte, waren nach seinem Ausscheiden zudem noch Änderungen bei der Besetzung dieser beiden Gremien erforderlich. Die Fraktion der Freien Wählergemeinschaft Geiersthal regte für den Sozialausschuss Petra Angl als Mitglied und Richard Gruber als Stellvertreter sowie für den Rechnungsausschuss Richard Gruber als Mitglied und Ludwig Weindl als Stellvertreter an. Der Gemeinderat akzeptierte diese Vorschläge mit 13:0 Stimmen.